

## Antworten Fragenkatalog 13-18 Jahre

1. Eine Gesamtnote von mindestens 7,5 und besser.
2. Sie muss bis zum 7. Lebensjahr eine Stutenleistungsprüfung ablegen und ein Fohlen vorweisen.
3. Im Alter von 2,5 Jahren
4. Sie ist unruhiger und kitzeliger als sonst, zuckt häufig vor der Scharm und nimmt den Schweif zur Seite. Harnt auch öfter als sonst und sondert Schleim aus der Scheide ab.
5. Bedeckung auf der Weide, Bedeckung an der Hand und Besamung
6. So wie die Rosse nach dem ungefähr 9. Tag des Abfohlens genannt.
7. So nennt man die Milch die das Fohlen direkt nach der Geburt zu sich nimmt, sie ist wichtig, da sie besonders wichtige Bestandteile enthält die das Immunsystem des Fohlens aufbauen / unterstützen.
8. Die Nachgeburt sollte spätestens 1-2 nach der Geburt abgegangen sein. Wenn sie in diesem Zeitraum noch nicht abgegangen ist, sollte schleunigst der Tierarzt informiert werden, da nach 4 Stunden Vergiftungsgefahr besteht.
9. Es werden Rasse- und Geschlechtstyp, Korrektheit des Ganges, Schwung und Elastizität im Trab, der Schritt, Gesamteindruck und Entwicklung und die Qualität des Körperbaues beurteilt. Die Qualität des Körperbaues ergibt sich aus dem Durchschnitt von Kopf, Hals, Sattellage, Rahmen, Vordergliedmaßen und Hintergliedmaßen. Die Gesamtbewertung entsteht aus allen Merkmalen.
10. Interieur: Der Charakter, die Wesensveranlagung eines Pferdes (Temperament, Gutmütigkeit, Gehorsam, sowie Leistungsbereitschaft unterm Sattel oder im Gespann.)  
Exterieur: ist das Äußere Erscheinungsbild des Pferdes
11. Bodenweit, Zehenweit, Bodeneng, Zeheneng, vorständig, rückständig
12. schwarzes Langhaar, helles Deckhaar
13. Eisen ist ein wichtiges Element für den Blut- und Muskelfarbstoff. Kupfer ist im Organismus an der Blut- und Pigmentbildung beteiligt. Außerdem ist es für die Knochenentwicklung (Bindegewebsbildung) unentbehrlich.
14. Züchter, Impfungen, Lebensnummer
15. 8-16 Atemzüge pro Minute, 28-40 Herzschläge pro Minute, Temperatur 37,5-38,2°C
16. Mauke ist eine Entzündung und Anschwellung der Fesselbeuge. Die Haut springt auf, nässt oder eitert und wird schorfig. Für die Behandlung von leichter Mauke holt man sich eine Heilsalbe vom Tierarzt. Wenn man nicht weiß wie schwer die Entzündung ist überlässt man die Diagnose besser gleich ihm
17. Rehe ist eine Entzündung und Anschwellung der Huflederhaut. Es gibt zwei Arten von Rehe. 1. die Belastungs- oder Pflasterrehe, sie entsteht durch eine fehlerhaften Sitz des Reiters oder durch zu viel Springen, Traben oder Galoppieren auf hartem Untergrund. 2. Die Futterrehe, sie entsteht durch den Pferdehalter in dem er zu viel Hafer, Klee, Luzerne, Brot oder anders stark eiweißhaltige Leckerbissen bei zu wenig Bewegung füttert.
18. schwarze Tollkirsche, roter Fingerhut und Beeren Eibe.
19. Das Stockmaß wird am Widerrist gemessen.
20. Auf dem Deckschein steht:
  - Name, Nummer, Farbe und Abzeichen der Stute
  - Name, Nummer, Farbe und Abzeichen des Hengstes
  - sämtliche Deckdaten
  - Name und Anschrift des Stutenbesitzers
  - Unterschrift des Hengsthalters oder seines Vertreters